



**Beschreibung**

IP66, SKI. SKII auf Anfrage. IK07. Korrosionsbeständiger Aluminiumguss. PCS beschichtete Edelstahlschrauben. 5CE Korrosionsschutz. Silikondichtung. Polycarbonat Abdeckung. Zwei Kabeleinführungen. Eingebaute LED Platine. Eingebaute elektronische Betriebsgeräte.

Für die Montage in Betonwände wird ein Einbautopf benötigt.

**Spezifikationen****Materialbeschreibung**

---

Gehäuse	Korrosionsbeständiger Aluminiumguss
Abdeckung	Polycarbonat
Farben	 RAL9004 Signalschwarz  RAL9007 Graualuminium  RAL7016 Anthrazitgrau  RAL9016 Verkehrsweiß
Dichtung	Silikondichtung
Schrauben	PCS beschichtete Edelstahlschrauben
Schutzart	IP66
Schlagfestigkeit	IK07
Korrosionsbeständigkeit	5CE

---

**Elektrische Beschreibung**

---

Netzgerät / Vorschaltgerät	Eingebaute elektronische Betriebsgeräte
-------------------------------	---

---

**Weitere Informationen**

---

Lebensdauer	Ta=25° L80B10 > 54000h
Energieeffizienzklasse	C (Lichtquelle)

---

# SVL134 LED

## Wandeinbauleuchten

### Auswahl

#### Lichtverteilung



abgeschirmt

#### Farbtemperaturen



4000 K



3000 K




2700 K

#### Nominal Watt

0 W

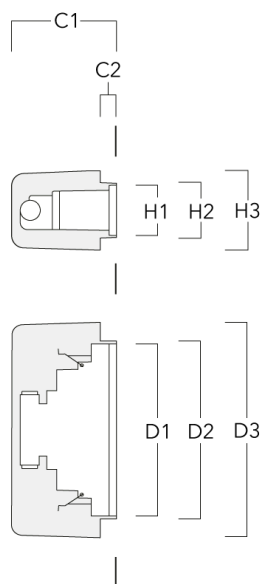
**Konfigurationen**

Lichtverteilung	Artikelnummer	Lichtquelle	Bemes- sungslicht- strom	Bemes- sungsleis- tung	CRI	Gewicht (kg)
abgeschirmt 	190-9017	LED-6W / 350 mA - 3000 K	18.7	8 W	80	0.90
	190-9018	LED-6W / 350 mA - 4000 K	19.8	8 W	80	0.90
	190-9040	LED-6W / 350 mA - 2700 K	17.6	8 W	80	0.90

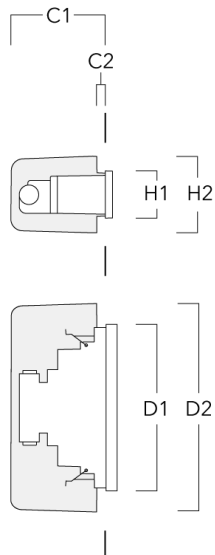
### Montagezubehör

#### Einbautopf

Beschreibung	Artikelnummer	C1	C2	D1	D2	D3	H1	H2	H3	Gewicht (kg)
Einbautopf BST13-II	190-9031	145	22	270	280	338	65	75	107	0.90



Einbautopf BST13-I	190-9030	130	12	270	338	65	107	0.90
--------------------	----------	-----	----	-----	-----	----	-----	------



**Steuerung****DALI interface**

Beschreibung	Artikelnummer	Weitere Informationen	C
DALI interface	430-0013	DALI Variante. Die Leuchte ist mit einem Dali-Treiber DT6 (Dali 2.0) ausgestattet.	90

**Dali 2.0**

- Anwendungssteuerungen und Eingabegeräte definiert
- Single-Master und Multi-Master erlaubt
- Ereignisprioritäten definiert
- Getrennte Adressierung und Gruppierung von Betriebsgeräten

Hinweis: Das Mischen von Dali 1 und Dali 2.0 Treibern kann zu Problemen führen, da sich die Adressierung und der Befehlsumfang verändert hat!